

Blomekörfge verschenkte nährischen Blumenstrauß zur Blome Comedy 2018



-hgj/nj- Mit „Das Blomekörfge starte in den Sitzungskarneval“, eröffnete Hans-Peter Limburg seine Einladung an die Presse, die hiermit zur Berichterstattung des Interims-Pressesprechers eingeladen waren. Mit ihm hatte die Gesellschaft einen erfahrenen und kommissarischen Pressesprecher gefunden, welcher die Medienarbeit für die Gesellschaft so weiterführt, wie man dies über Jahre hinweg durch den leider zu früh verstorbenen Wilfried Schmitt kennt und öffentlich noch lange so bleibt.



Nach dem Start des Ordensabend im November letzten Jahres, wagte sich das Blomekörfge erneut aufs nährische Parkett, die zu ihrer Blome Jeck 2018 einen großes Publikum im gut gefüllten Saal im Dorint an der Messe begrüßen konnten. Traditionell kommen gerade viele bekannte Persönlichkeiten des kölschen Fasteleers zu dieser bunten Veranstaltung, die sowohl aus verdienten eigenen Mitgliedern, wie unter anderem aus den Kreisen der Senatspräsidenten und der „Medienklaafer“ als Pressesprecherstammtisch Kölner Karnevalsgesellschaften zusammensetzt.

Zum Beginn des Blumenstraußes, den die KKG Blomekörfge für heute zusammengestellt hat, begrüßte Präsident Reinhold Masson das nährische Volk, der sodann als erste Akteure die Kindertanzgruppe der KG Löstige Postillone aus Wesseling auf dem Podium ankündigte. Kölsch Krätzjer hatte danach Philipp Oebel parat, der aufgrund vom Publikum geforderter Zugaben die Tanzgruppe Kammerkätzchen und Kammerdiener und die „Pänz“

Celina Domscheit und Max Röhrig als „Zilli un Mattes“ mit ihrem fußballaffinen Mundart-Zwiegespräch um einige Minuten später auf die Bühne ließ. Nach ihrem Auftritt erhielten die beiden bühnenerfahrenen Nachwuchskünstler zu ihrem verdienten Applaus je ein Original-Trikot vom 1. FC Köln und vom BVB Dortmund, die ihnen der ehemalige Blomekörfge-Literat Hans Kürten besorgt hatte.

Nach einer kurzen Pause, überraschte das Kölner Kinderdreigestirn „Prinz Baltazar I.“, „Bauer Kai“ und „Jungfrau Marie“, die fröhlich feiernde Gesellschaft, denen Reinhold Masson als Gastgeschenk jeweils ein Trikot der Fußball-Nationalmannschaft mit Originalunterschriften überreichte. Bestens gewappnet für ihre zahlreichen Bühnenauftritte zeigten sich die Jungs und Mädels des Ehrentanzcorps der KG Kölsche Figaros „Agrippina Colonia“, die mit Hebungen und Schritten eine gekonnte Show ablieferten

Gekonnt wie immer, präsentierte sich alsdann Jörg Paul Weber, der der Mandoline von Hans Süper nicht nur herrlich kölsche Tön entlockte, sondern auch mit seinen frivol süffisanten Sprüchen ein besonderes Highlight der Blome Jeck 2018 war. Zu vorgerückter Stunde, gehörte das Podium dann Comedian Christian Pape, der sich seit Jahren auf Kölns Bühnen zu Hause fühlt und hiernach dem „Heddemer Dreigestirn“ den Bühnenboden frei machte, damit sie mit ihrer Show „Kleine Zwerge ganz groß!“, den Schlußakkord zum Sitzungsende setzten konnten.

Quelle (Text und Fotos): © 2018 Hans-Georg „Schosch“ und Niklas Jäckel/typischkölsch.de

Abdruck nur gegen Honorar und Beleg

Mehr von typischkölsch.de unter <http://typischkoelsch.cologne/> und <https://facebook.com/typischkoelschkoeln/?ref=hl> !!!